

9. rasen XXL-VOLLMOND



RENNEN

30. Mai 2026

START: 12:00 Uhr



Charity-Race Lions Club Traun

KARTBAHN BLINDENMARKT

Felbering 15 • A-3372 Blindenmarkt

- 24 Sprint- & 2 Finalläufe
- Dauer von 12:00 - 23:00 Uhr
- Fahrerbesprechung um 11:30 Uhr
- Spende / Nenngeld: 480 €uro
- 2-4 Fahrer:innen pro Team
- geplant mit 24 Teams

ICH FREUE MICH AUF EUCH!

ANMELDUNGEN & INFOS

thomas.schumacher@lwest.at | +43 (0)676 / 465 69 36

WICHTIGE INFOS



- **Teams** >> geplant 24 / jedes Team besteht aus 2 - 4 Fahrer:innen
12 Starten in Gruppe A und 12 Starten in Gruppe B (nach Los und Startnummernziehung!)
Jedes Team fährt gesamt ca. 250 Minuten reine Fahrzeit und 10 Minuten Training/ Qualifying
Spende ist € 480.- (Startgeld) geht zu 100% an die Lions Traun! (für sozial benachteiligte Menschen / Projekte!)

Die Spenden / das Nenngeld an den Lions Club Traun, sind nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen als Betriebsausgaben gem. § 4a Abs. 4 EStG 1988 abzugsfähig!
Für Firmen wie auch für Private Spender!

Beginn der Sprintrennen nach dem einmaligen 10 Minuten Quali/Training beginnen um 12:15 Uhr

Gruppe "A": 12 Sprintrennen je 15 Minuten
Gruppe "B": 12 Sprintrennen je 15 Minuten



Gruppe "A" und "B" starten abwechselnd die Sprintrennen
Dauer der Sprintrennen mit Wechsel ca. 7,5 Stunden
In den 15 minütigen Sprintrennen ist kein Fahrerwechsel vorgesehen

Die Startpositionen des jeweiligen Teams für das Folgerennen ergeben sich aus dem Ergebnis des vorhergehenden Rennens - darum kein weiteres Quali erforderlich.

Nach jedem Sprint wird mit einem anderen Kart, aufsteigend der gezogenen Startnummer, gewechselt

Der Startplatz für das Finalrennen in Gruppe A bzw. Gruppe B ergibt sich durch die Punkte / Platzierung in den jeweils 12 Sprintrennen pro Gruppe (1. Platz 12 Punkte / 2. Platz 11 Punkte / 3. Platz 10 Punkte / usw....). Bei Punktegleichheit nach 12 Sprintrennen / Gruppe zählt die schnellere Rundenzeit!
Vor den Finalrennen werden die Kartnummern neu gezogen.
Da die jeweiligen Finalläufe in neuer Gruppenkonstellationen stattfinden.

B Finale: Vollmondstart 20:30 – 21:30 Uhr / 3 fliegende Pflichtwechsel
(Zeitfenster pro Wechsel 4 Minuten = wird von Rennleitung angezeigt)

A Finale: Vollmondstart 21:45 – 22:45 / 3 fliegende Pflichtwechsel
(Zeitfenster pro Wechsel 4 Minuten = wird von Rennleitung angezeigt)

Anschließend Siegerehrung Finale B und Finale A



01. Veranstalter

Thomas Schumacher / Herzrasen-Präsident

02. Veranstaltungsort

Die Rennstrecke befindet sich auf dem Areal der Kartbahn Blindenmarkt, Felbering 15, A-3372 Blindenmarkt

03. Teams

Jedes Team besteht aus 2-4 Fahrer:innen. (...kann natürlich gerne auch Mann/Frau gemischt sein!)

Alle Fahrer müssen die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen wie z.B. Flaggensignale, das Reglement usw. kennen und an der Fahrerbesprechung teilnehmen. Die Fahrer/innen müssen gesundheitlich in der Lage sein ein Kart zu steuern. Sollte ein/e Fahrer/in alkoholisiert sein und somit die Fahrtüchtigkeit beeinträchtigt sein, wird das gesamte Team von der Rennleitung für diese Kart Veranstaltung ausgeschlossen. Die Teams sind für rechtzeitiges Bereitstehen selbst verantwortlich.

04. Teamchef

Jedes Team wählt einen Teamchef, der während der Veranstaltung das Team bei allen Abwicklungsangelegenheiten vertritt bzw. der Ansprechpartner des Teams für die Rennleitung, der Boxenleitung oder dem Veranstalter ist (und umgekehrt). Jeder Teamchef darf nur für ein Team verantwortlich sein.

05. Kart-Technik – Betreuung

Jedem Team wird vom Veranstalter ein Kart zur Verfügung gestellt. Es dürfen ausschließlich die vom Veranstalter ausgegebenen und zugewiesenen Karts verwendet werden. Jegliche Arbeiten oder Änderungen am Kart und Treibstoff sind verboten und werden von der Rennleitung mit Ausschluss geahndet. Im Falle einer Reparatur oder eines Motorschadens muss der Teamchef den Rennleiter bzw. die Boxenleitung kontaktieren, welche dem Team ein Ersatz-Kart zuteilen kann. Karts, welche auf der Strecke zum Stillstand kommen, werden ausschließlich vom Streckenpersonal zu den Mechanikern retourniert. Es kann kein Anspruch auf ein Ersatz-Kart geltend gemacht werden. Die Betreuung erfolgt ausschließlich durch vom Veranstalter bereitgestellte Mechaniker, welche an einem dafür vorgesehenen Platz an der Rennstrecke die notwendigen Arbeiten an den Karts durchführen.

05a. Karts

Gefahren wird mit Leihkarts (Sodi RT10, 270ccm, 9,5 PS, Zahnriemenantrieb).

Eigene Sitzschale erlaubt, Pedale verstellbar, Reifen: Slicks (auch bei Regen)

Sämtliche Betriebsmittel und Verschleißteile, sowie Reifen sind im Startgeld enthalten. Ersatzteile die auf Grund von unsachgemäßer Behandlung bzw. Fahrweise benötigt werden, sind vom jeweiligen Verursacher zu bezahlen. Jegliche Arbeiten am Kart sind verboten. Wenn jemand versucht etwas zu verändern, so wird dieses Team von der Veranstaltung ausgeschlossen.

Technische Daten:

4 Takt 9,5 PS

Alle Karts sind gleich. Die Auslosung der Karts erfolgt durch die jeweiligen Teamchefs

!

06. Bekleidung und Infos für Fahrer:innen

Fahrerausrüstung:

Alle Teilnehmer:innen müssen bei allen Trainings und während des gesamten Rennens

- Vollvisierhelm mit maximal leicht geöffnetem Visier sowie
- Arm und Bein vollständig bedeckende eng anliegende Kleidung / im Idealfall: Kartrennanzug,
- Handschuhe und
- passendes Schuhwerk (Kart- oder Turnschuhe) tragen.



Bei Verstoß gegen die Ausrüstungsvorschriften wird das Team nicht zum Start zugelassen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahre, die körperlich und geistig für ein Kart-Rennen geeignet sind.

Offensichtlich betrunkene Personen werden ausnahmslos von der Rennleitung ausgeschlossen!

07. Training / Qualifying

Das 10-minütige Training ist zugleich das Qualifying für die Startaufstellung.

Der letzte Fahrer im Trainingsturn ist zugleich der Startfahrer und

bleibt im Kart sitzen und ca. 100 Meter vor der Start-/Ziellinie an der vorgegebenen Stelle (Streckenposten mit Fahne) stehen. Anschließend erfolgt die Startaufstellungseinteilung nach den gefahrenen Zeiten im Qualifying.

(Schnellster = #1, ...)

Das Zeitfenster für den Fahrerwechsel wird vom Streckenposten angezeigt!

(ca. alle 15 Minuten - gilt nur für Finalläufe)

08. Startaufstellung - Start

Der Start erfolgt fliegend. Die Teilnehmer:innen fahren eine Formationsrunde. In der Formationsrunde muss von jedem Teilnehmer die Startposition eingehalten werden. Wenn das Feld aus der Formationsrunde zurück zu Start und Ziel kommt, wird vom Rennleiter das Rennen mit der Start/Zielflagge freigegeben. Ist dies nicht der Fall, muss eine weitere Formationsrunde gefahren werden. Beschleunigen ist erst nach Freigabe des Starts erlaubt, überholen erst nach Überfahren der Start/Ziel Linie. Beschleunigen vor der Freigabe oder überholen vor der Start/Ziel Linie zählt als Frühstart und wird durch die Rennleitung mit einer Stopp & Go Strafe geahndet.

09. Strafen

Bei Verstößen, sowohl gegen das Reglement als auch gegen die disziplinarischen Vorschriften oder sonstige nicht dieser Ausschreibung entsprechende Handlungen können und werden von der Rennleitung mit Stopp & Go Strafen bzw. mit Ausschluss bestraft. Die Länge und die Art der Strafe hängen vom Vergehen ab und liegen im Ermessen der Rennleitung. Eine Stopp & Go Strafe wird durch zeigen auf der Anzeigetafel in Verbindung mit der Startnummer dem jeweiligen Fahrer angezeigt. Dieser muss dann umgehend in den nächsten beiden Runden einen vorgegebenen Platz (wird beim Briefing bekannt gegeben) an der Rennstrecke aufsuchen und die Strafe antreten. Sollte das Vergehen in der letzten Runde passieren, kann die Rennleitung nach dem Rennen eine Zeitstrafe für das Team aussprechen. Es wird darauf hingewiesen, dass die diversen Vergehen mit Stopp & Go-Zeitstrafen (mindestens 5 Sekunden) belegt werden:

- a) das Überfahren der Haltelinie / Stopp & Go
- b) missachten der blauen Flagge über mehr als drei Runden / Stopp & Go
- c) überholen oder schnell fahren bei gelber Flagge / Stopp & Go
- d) rücksichtsloses Fahren auf der Rennstrecke
(sperrern, nicht überholen lassen, abdrängen in die Banden, mutwilliges Rausschieben des Karts)

10. Flaggen



Schwarz-weiß karierte Flagge
Ende des Rennens

Das Rennen ist beendet



Rote Flagge
Rennabbruch

Abbruch des Rennens
Die Fahrer müssen sofort stehenbleiben



Blaue Flagge
Überholen lassen

Signalisiert einem Fahrer, dass er bald überholt wird
Er muss das andere Fahrzeug überholen lassen



Gelbe Flagge
Gefahr

Achtung Gefahr!
Die Fahrer müssen langsam fahren, überholen ist verboten



Grüne Flagge
Freie Fahrt

Ende der Gefahr und des Überholverbots
Freie Fahrt!



Schwarze Flagge
Ab in die Box

Sofort zur Box fahren! Zeitstrafe, technisches Problem,
Verwarnung oder Ausschluss

11. Hinweise

Die Veranstaltung findet nur bei trockenen Bedingungen statt. Bei Schlechtwetter wird ein entsprechender Ersatztermin bekanntgegeben. Satz- und Druckfehler bleiben vorbehalten. Kurzfristige Änderungen kann und darf ausschließlich durch den Veranstalter festgelegt werden und wird bei einem Briefing aller Teamchefs bekanntgegeben. Mit seiner Unterschrift bestätigt der Teilnehmer die Richtigkeit seiner Daten und anerkennt diese Rennausschreibung. Die Nennung ist nicht übertragbar. Alles was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist untersagt!

12. Nennung und Startgeld

Die Nennung ist bis spätestens 24. Mai 2026 an Thomas Schumacher, per Mail als Scan unter thomas.schumacher@lwest.at zu übermitteln.

Die Spende / das Nenngeld beträgt € 480 (inklusive) pro Team und muss bis spätestens 24. Mai 2026 auf folgendes Konto nachweislich bezahlt werden:

OBERBANK
Lions Club Traun
IBAN AT57 1500 6007 6104 4080

Rennausschreibung



Ich freue mich auf eine schöne und vor allem faire, sportliche Veranstaltung!

Lasst uns gemeinsam zum Vollmond die Motoren zum Heulen bringen!



Sportliche Grüße
Mit freundlichen Grüßen / With best regards
Thomas Schumacher

Event & Ideenschmiede / Handelsagentur
Phone: +43 (0)676 / 46 56 936
thomas.schumacher@liwest.at

www.herzrasen-charity.com
www.world-of-magic-play.com

